



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderungen Per- & polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS)

Aktuell seit 27.11.2025 18:47:36

Angegeben von:

Südwesttextil - Verband der Südwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (R005285)
am 27.11.2025

Beschreibung:

Aufgrund der geplanten EU-weite Beschränkung von per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen drohen tiefgreifende Auswirkungen auf Produktion, Versorgungssicherheit und technologische Leistungsfähigkeit. Die PFAS-Regulierung erfordert eine klar definierte Eingrenzung des Geltungsbereichs für Textilprodukte. Es ist essenziell, die Einsatzgebiete von PFAS innerhalb verschiedener Textilsegmente sowie die damit verbundenen spezifischen Funktionen und Risiken differenziert zu betrachten. Die innovative Textil- und Bekleidungsindustrie ersetzt PFAS bereits überall dort, wo dies technisch möglich ist. In Anwendungsbereichen, in denen die Eigenschaften bislang nicht substituierbar sind, sind Ausnahmeregelungen zwingend erforderlich.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2510290020 (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.09.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]